

## **Ratsnotizen vom 19. November 2020 (TA)**

### **Drei neue Standorte für E-Ladesäulen beschlossen**

Einstimmig votierte das Gremium für drei neue Ladestationen in Kernen und folgte damit der Empfehlung der Verwaltung, die Ladeinfrastruktur in Kernen zu erweitern. Die Verwaltung plant neue Ladestationen an folgenden Standorten: in Rommelshausen in der Stettener Straße beim Bürgerhaus sowie in Stetten am Parkplatz Weinstraße und am Parkplatz Kirchstraße. Alle drei Ladestationen enthalten jeweils zwei Ladepunkte. Umgesetzt wird das Projekt von der Remstalwerk GmbH, der als wirtschaftlichster Bieter den Zuschlag erhielt. Der Anschluss der Ladestationen erfolgt über eine sogenannte „innogy eBox professional“. Diese bietet unter anderem die Möglichkeit der bargeldlosen Bezahlung sowie der Schadensbehebung per Fernwartung. Der abzuschließende Servicevertrag durch die Remstalwerke umfasst Leistungen wie die Verwaltung der Ladeinfrastruktur, die online Überwachung, eine 24-Stunden-Hotline, das Vertrags- und Zugangsmanagement sowie die Nutzungsverwaltung und das Ladekartenmanagement. Die Kosten liegen bei rund 46.606 Euro. Entsprechende Haushaltsmittel werden im Haushalt 2021 bei den Gemeindewerken eingestellt.

### **Sanierung und Umbau Altes Rathaus / Notariat:**

#### **Dachdeckerarbeiten vergeben**

Die anfallenden Dachdeckerarbeiten bei der Sanierung des Alten Rathauses / Notariats wurde mit Baukosten in Höhe von insgesamt 104.237,46 Euro (brutto), an die Firma Rieg Holzbau in Schwäbisch Gmünd, vergeben.

Für die Sanierung und den Umbau des Alten Rathauses fallen auf Grundlage der aktuellen Kostenberechnung Gesamtkosten in Höhe von rund 1.830.000 Euro brutto (Bau- und Baunebenkosten) an. Im Investitionshaushalt 2019-2021 stehen für diese Umbau- und Sanierungsmaßnahmen insgesamt 1.850.000 Euro zur Verfügung. Die Baumaßnahmen sind voraussichtlich aus Mitteln des Landessanierungsprogramms förderbar, und zwar abhängig von den tatsächlich entstandenen Baukosten in einer Höhe von ca. 930.000 Euro.